

Online-Umfrage bei den Gemeinden zum Finanz- und Lastenausgleich zwischen dem Kanton und den Gemeinden für den Wirkungsbericht 2024 (WB 2024)



Vorwort

Gemäss Artikel 37 Finanz- und Lastenausgleichsgesetz FiLaG (RB 3.2131) legt der Regierungsrat dem Landrat alle vier Jahre einen Bericht über den Vollzug und die Wirkung dieses Gesetzes vor. Die Gemeinden erstellen im gleichen Zeitraum zuhanden des Regierungsrates den Wirkungsbericht zum Zentrumsleistungsausgleich (vgl. Artikel 26 Absatz 2 FiLaG).

Die Finanzdirektion des Kantons Uri will die Gemeinden bereits im Vorfeld des Wirkungsberichts mittels einer Online-Umfrage mit einbeziehen. Wir bitten Sie, uns zu unterstützen, indem Sie an der Online-Umfrage teilnehmen und diese vollständig und termingerecht ausfüllen und absenden.

> Letzte Teilnahmemöglichkeit für die Online-Umfrage ist der 30. November 2023

Für allfällige Fragen zur vorliegenden Online-Umfrage steht Ihnen Herr Heinrich Furrer, Leiter Dienste, Finanzdirektion Uri, Tel. 041 875 21 14, E-Mail: heinrich.furrer@ur.ch zur Verfügung.

Wir freuen uns, wenn Ihre Gemeinde an der Online-Umfrage teilnimmt und danken Ihnen schon heute für Ihre Unterstützung.

Seite 2

Themenbereich: Ausgangslage und Grundlagen *

	unverständlich bzw. nicht nachvollziehbar	ungenügend	genügend	gut	sehr gut
Die vorhandenen gesetzlichen Unterlagen für den FiLa sind für unsere Gemeinde ...	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
	nicht nachvollziehen bzw. überprüfen	ungenügend nachvollziehen bzw. überprüfen	genügend nachvollziehen bzw. überprüfen	gut nachvollziehen bzw. überprüfen	sehr gut nachvollziehen bzw. überprüfen
Mit den vorhandenen Unterlagen und dem Bericht kann unsere Gemeinde die jährlichen Berechnungen des FiLa ...	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
	nicht zufriedenstellend	ungenügend	genügend	gut	sehr gut
Der Zeitpunkt des jährlichen Geldflusses für den FiLa (Ende März und Ende September) ist für unsere Gemeinde ...	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
	bedeutungslos	nicht zwingend	eher vorteilhaft	vorteilhaft	zwingend
Dass die jährlichen finanziellen Mittel aus dem FiLa zweckfrei sind, ist für unsere Gemeinde ...	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
	nicht zufrieden	ungenügend zufrieden	genügend zufrieden	gut zufrieden	sehr gut zufrieden
Grundsätzlich – über das Ganze gesehen – ist unsere Gemeinde mit dem FiLa und dessen jährlicher Berechnung ...	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>

Bemerkungen zur Ausgangslage oder zu den Grundlagen des Finanz- und Lastenausgleichs:

Seite 3

Themenbereich: Ziele und Wirkung *

	nicht gestärkt	ungenügend gestärkt	genügend gestärkt	gut gestärkt	sehr gut gestärkt
Mit der minimalen Ausstattung des Finanz- und Lastenausgleichs mit finanziellen Ressourcen werden die Gemeinden in ihrer Leistungsfähigkeit, Selbstständigkeit und Selbstverantwortung	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
	nicht ausgeglichen	ungenügend ausgeglichen	genügend ausgeglichen	gut ausgeglichen	sehr gut ausgeglichen
Mit den bis heute angewendeten Steuerungsmöglichkeiten im Ressourcenausgleich werden die unterschiedlichen Leistungsfähigkeiten unter den Gemeinden ...	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
	nicht	ungenügend	genügend	gut	sehr gut
Die finanziellen Lasten der Gemeinden – aufgrund ihrer bevölkerungs- oder landschaftsbedingten Strukturen – widerspiegelt der Lastenausgleich ...	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
	nicht bewährt	ungenügend bewährt	genügend bewährt	gut bewährt	sehr gut bewährt
Die mit der Teilrevision eingeführten Anpassungen im Ressourcen- und Lastenausgleich (z.B.: «Ausstattung und Abschöpfung» und «Verhältnis horizontaler/vertikaler Ressourcenausgleich, «Verlustscheine Krankenversicherungen», Lastenausgleich der Demografie «Alter», Globalbilanz) – ab 1. Januar 2021 – haben sich ...	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
	nicht erreicht	ungenügend erreicht	genügend erreicht	gut erreicht	sehr gut erreicht
Grundsätzlich – über das Ganze gesehen – werden die im FiLaG aufgeführten Ziele und Wirkungen ...	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>

Bemerkungen zu den Zielen und Wirkung des Finanz- und Lastenausgleichs:

Seite 4

Themenbereich: Steuerungselement des Regierungsrats *

	schlecht beurteilt	ungenügend beurteilt	genügend beurteilt	gut beurteilt	sehr gut beurteilt
Die bisher angewendeten gesetzlichen Steuerungen, die der Regierungsrat (z.B.: Anpassung des Lastenausgleichbetrages an den Landesindex der Konsumentenpreise) – in den Zwischenjahren – im Bereich Lastenausgleich vorgenommen hat, werden von der Gemeinde als ...	<input type="radio"/>				

Bemerkungen zu den angewendeten Steuerelementen des Regierungsrats:

Seite 5

Themenbereich: Steuerungselemente des Landrats (alle vier Jahre)

Der Landrat legt alle vier Jahre den Ressourcenindex, ab dem eine Abschöpfung erfolgt und der den prozentualen Ansatz für die horizontale Finanzierung durch die ressourcenstarken Gemeinden, der gelten soll bestimmt, fest (FiLaG: Artikel 11).

Aktuell erfolgt die Abschöpfung ab einem Ressourcenindex von 100 Indexpunkten und die ressourcenstarken Gemeinden beteiligen sich mit 35 Prozent am Ressourcenenausgleich.

Wie wäre Ihre Haltung, wenn der Landrat für diese Steuerelemente(1) ab dem Jahr 2025 eine Veränderung vornehmen würde? * ⓘ

	ablehnend	eher ablehnend	neutral	eher befürwortend	befürwortend
Beispiel A: Abschöpfung bei den ressourcenstarken Gemeinden erfolgt erst ab einem Ressourcenindex von 103 Indexpunkten (Ausstattung 97 Indexpunkte). Die ressourcenstarken Gemeinden beteiligen sich mit 40 Prozent am Ressourcenenausgleich	<input type="radio"/>				
Beispiel B: Abschöpfung bei den ressourcenstarken Gemeinden erfolgt erst ab einem Ressourcenindex von 105 Indexpunkten (Ausstattung 95 Indexpunkte). Die ressourcenstarken Gemeinden beteiligen sich mit 45 Prozent am Ressourcenenausgleich.	<input type="radio"/>				

Bitte begründen Sie den Entscheid der Beispiele A und B Ihrer Gemeinde:

Der Landrat bestimmt alle vier Jahre den Gesamtbetrag für den Lastenausgleich.
(FiLaG: Artikel 13 Absatz 2 Buchstabe a)

Soll der Landrat im Jahre 2025 für dieses Steuerelement Veränderungen vornehmen? *

ja

nein

Bitte begründen Sie den Entscheid Ihrer Gemeinde:

Der Landrat legt die Aufteilung des Lastenausgleichsbetrages, auf den Bevölkerungs- und den Landschaftslastenausgleich fest.
(FiLaG: Artikel 13 Absatz 2 Buchstabe b)

Soll der Landrat im Jahre 2025 für dieses Steuerelement Veränderungen vornehmen? *

ja

nein

Bitte begründen Sie den Entscheid Ihrer Gemeinde:

Bemerkungen zu den Steuerelementen des Landrats:

Seite 6

Themenbereich: Abschluss der Umfrage

Allgemeine Bemerkungen zum FiLaG und/oder zur jährlichen FiLa-Berechnung:

Ansprechperson bei der Gemeinde für die Umfrage: *

Gemeinde

Vorname Name

Telefon

E-Mailadresse

Mit der Angabe Ihrer E-Mailadresse erhalten Sie eine Bestätigung mit dem Inhalt Ihrer Antworten per E-Mail.

Die Umfrage ist beendet. Vielen Dank für die Teilnahme.

Das Fenster kann nun geschlossen werden.